

Pressemitteilung

Vortrag für Eltern: „Was erlebt ein Kind im Mutterleib?“

Bremen, 31. Januar 2011. Wie erlebt das ungeborene Kind im Bauch seiner Mutter sich selbst und seine erste Welt? Ab wann kann es fühlen, tasten, hören, sehen? Wie gestaltet sich die erste Beziehung, die es in dieser Welt erfährt? Welche Bedeutung hat die Erfahrung für das spätere Leben?

Mit diesem Thema startet am 23. Februar das neue Halbjahresprogramm der Elternschule im ZePP (Zentrum für Primäre Prävention) in der Bremer Bahnhofsvorstadt. Im ersten von insgesamt sieben Vorträgen gibt der Internist Dr. Dirk Beckedorf zur Frage „Was erlebt ein Kind im Mutterleib?“ einen Einblick in den vorgeburtlichen Lebensraum von Babys.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfahren Wissenswertes über das Hörvermögen von Babys im Mutterleib und die frühe Bindung zur Mutter. Thematisiert werden körperliche und seelische Belastungen der Mutter bzw. des Paares in der Schwangerschaft sowie die Auswirkungen auf die Biographie des werdenden Kindes.

Dr. Dirk Beckedorf arbeitet seit 1993 in eigener Praxis mit der „Systemischen Hörtherapie“. Er hilft unter anderem Kindern, deren Entwicklung verzögert ist, und behandelt Aufmerksamkeitsstörungen sowie Lese- und Rechtschreibschwächen.

Veranstaltungsort: ZePP Bremen, Bahnhofstraße 12, 28195 Bremen

Termin: Mittwoch, 23. Februar 2011 von 19.30 – 21 Uhr

Kosten: 7,50 € pro Person/10 € für Paare

Infos und Anmeldung: Sekretariat des ZePP, Tel. 0421-3491236

Zusatzinfos

Die Elternschule im ZePP wurde im September 2010 eröffnet. Sie unterstützt junge Eltern mit Kindern von 0 bis 3 Jahren. Seminare und Elternforen sollen für eine stressfreiere Zeit sorgen und frühe Bindungsprozesse fördern.

Der Leiter der Elternschule, Thomas Harms, ist als Pionier und anerkannter Fachmann im Bereich Babytherapie weit über Deutschland hinaus bekannt und bildet Therapeuten aus. In Bremen eröffnete er im Jahr 1997 das ZePP mit den Schwerpunkten Schreiambulanz, Körperpsychotherapie und Weiterbildungsangeboten. Voran ging die bundesweit erste Schreiambulanz für Eltern und Säuglinge, die Harms 1993 in Berlin errichtete.

Ansprechpartner:

Thomas Harms, Telefon 0421-3491236, mobil 0176-20312564

Web www.zepp-bremen.de

Pressekontakt: Uta Albrecht, mobil 0175-4747591